

Patrick Steinle
Aabachstrasse 26c
6300 Zug

Eingang : 2. JUNI 2014
Bekanntgabe im GGR : 3. JUNI 2014
Überweisung im GGR : 1. JULI 2014

Stadtkanzlei
6300 Zug

Einzelinitiative

Quartierschulhaus Schleife/Unterfeld beim Streethockeyplatz

Der Stadtrat soll unverzüglich Verhandlungen mit der Korporation Zug aufnehmen und planerisch tätig werden, um das von verschiedenen Seiten geforderte Quartierschulhaus für das Gebiet Schleife/Unterfeld in der Zone OelB nördlich der Fussballfelder Herti Nord realisieren zu können.

Begründung:

Aufgrund der vielen neuen Überbauungen braucht Zug West dringend neuen Schulraum. Nachdem eine Erweiterung des Herti-Schulhauses in einem ersten Anlauf zurückgewiesen wurde, liegen mehrere Vorstösse auf dem Tisch, um dennoch die benötigte Infrastruktur zu schaffen: Die überparteiliche Volksinitiative „Ja zu einer zeitgemässen Schulanlage Herti“, eine Petition der ELG Herti „Quartierschulhausprinzip auch in Zug West“ und eine gleichlautende Motion der bürgerlichen GGR-Fraktionen. Letztere zwei Vorstösse verlangen gleich wie die Initiative die Erstellung zeitgemässer Schulinfrastruktur, wollen diese aber nicht am Standort Herti konzentriert haben. Damit nehmen sie einerseits ein weitverbreitetes Unbehagen gegenüber „Monster-“ Schulhäusern auf, andererseits bekunden sie auch den Willen und die Vorstellungskraft, das Gebiet Schleife/Unterfeld als neues, eigenständiges Quartier zu begreifen und gönnen diesem auch die notwendige Infrastruktur, die überhaupt erst das Herausbilden einer Quartieridentität ermöglicht.

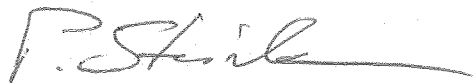
Diesbezüglich enttäuscht der stadträtliche Bericht zur Schulraumplanung in Zug West vom 29. April, der aus reinen Effizienzgründen über 550 Kinder auf dem nicht besonders grossen Schulareal im Herti konzentrieren will und noch vor Aufnahme von Verhandlungen vor den Schwierigkeiten des Landerwerbs zu kapitulieren scheint.

Mit der Ablehnung der Streethockeyhalle in Oberwil muss sowieso für den Streethockeyplatz eine definitive Lösung gefunden werden. Dazu sind Verhandlungen mit der Korporation Zug als Eigentümerin der in der Zone OelB liegenden Parzellen nördlich der Fussballfelder „Herti Nord“ notwendig. Dieses Gebiet wäre meines Erachtens auch für ein Quartierschulhaus Schleife ideal – am besten für beides, dann findet Streethockey wieder auf dem Pausenplatz statt. Idyllisch am Stadtrand gelegen, dennoch aus den neuen Überbauungen beidseits der Nordstrasse sehr gut erreichbar, könnte dort ein (Klein-)Schulhaus für das Quartier erstellt werden. Die Sportanlagen lägen vor der Schulhaustür, teilweise könnte auf die Infrastruktur des nahe gelegenen (und erneuerten) Herti-Schulhauses zurückgegriffen werden (Freizeitbetreuung, Logopädie, etc.).

Falls die Parzelle gleich westlich der Nordstrasse (nördlich Kunstrasenplatz) in Frage käme, könnte z.B. mit einer geschickten Anordnung der Turnhalle ein wirksamer Lärmschutz gewährleistet werden.

Deshalb fordere ich, dass der Stadtrat unverzüglich in Verhandlungen mit der Korporation Zug tritt, um in diesem Gebiet, unter Berücksichtigung eines definitiven Standorts für den Streethockeyplatzes, ein Quartierschulhaus zu errichten.

Zug, 02.06.2014

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. Steinle', with a long horizontal stroke extending to the right.

Patrick Steinle